

Veranstaltung: Alternative zum Rosengartentunnel

Öffentliche Online-Podiumsdiskussion zur Zukunft der Rosengartenstrasse, organisiert von der Architekturzeitschrift Hochparterre

Eingesandter Artikel

Anfang 2020 scheiterte das Grossprojekt für die Zürcher Rosengartenstrasse an der Urne. Anfang 2021 gibt es eine Alternative. Die Gruppe der «Rosengärtnerinnen und Rosengärtner» hat eine neue Rosengartenstrasse entworfen. Simone Brander, Josef Estermann, Köbi Gantenbein, Peter Hotz und Paul Romann bilden diese Gruppe.

Hochparterre stellt ihr Projekt in der Januarausgabe 2021 vor und diskutiert es am Städtebau-Stammtisch: Was taugt diese Alternative? Was unternimmt die Stadt Zürich am Rosengarten? Wie gelingt mit dem Verkehrsprojekt auch eine gute Quartierentwicklung?

Projekt-Präsentation

– Erich Willi, Rosengärtner

Podiumsdiskussion

- Sabeth Tödtli, Urban Equipe
- Richard Wolff, Stadtrat und Tiefbauvorsteher
- Josef Estermann, Rosengärtner
- Sonja Rueff, Kantonsrätin FDP

Moderation

– Rahel Marti, Redaktorin Planung und Architektur, Hochparterre

Durchführung

Coronabedingt können wir vor Ort leider kein Publikum

empfangen.

Datum und Zeit: Montag 25. Januar 2021, 19 bis 21 Uhr.

Wir übertragen die Diskussion via Livestreaming oder Zoom. Sie erhalten den entsprechenden Link via E-Mail am 25. Januar rechtzeitig vor dem Anlass.

Eintritt

Zuschauen ist kostenlos. Wir freuen uns über Ihren freiwilligen Unkostenbeitrag! Dazu empfehlen wir Fr. 12.– für Abonent-/innen von Hochparterre und Member von Tsüri.ch sowie Fr. 15.– für Nicht-Abonent-/innen.

Anmelden (auch heute Montag 25.1.2021 noch möglich):

Anmeldung_Stammtisch